

Mit dem Verstand unseres hochweisen

Bockbieres

beginnen wir Sonnabend den 27. Februar.

Gleichzeitig empfehlen wir unsere reinen aus Malz und Hopfen hergestellten

Lager-, Pilsener und Export-Biere in Gebinden und Flaschen.

Wilhelm Rauchfuss Brauereien

Halle und Giebichenstein, Actien-Gesellschaft zu Halle a. S.

Circus

Blumenfeld & Goldkette.

Halle a. S., An der Meißstraße.
Heute Mittwoch den 24. Febr. 8 Uhr
Große Vorstellung.

Revanche = Ringkampf
zwischen Herrn Bauer aus München und
dem Weltkesselsieger Herrn Pohler.
Morgen Donnerstag den 25. Febr.
Abends 8 Uhr.

Monstre-Vorstellung.

Revanche = Ringkampf
zwischen Herrn Franz Franke aus
Halle und dem Weltkesselsieger
Herrn Pohler aus Wien.

Da am Dienstag der Ringkampf
unentschieden blieb, so forderte Herr
Franz Franke aus Halle Herrn Pohler
aus Wien zum nachträglichen Ringkampf
um die Bekrönung von 300 Mark auf.

Sonntag den 28. Februar
unwiderkräftig
letzte und zugleich Abschieds-
Vorstellung.

Panorama.

Leipziger Straße 87, 1. Etage.
(Sackervorhang).

Diese Woche:
Afrika, Algerien, Algier,
Biladah, Oran, Tlemoen.
Sehr interessante Reise.

Stadt London.

Heute großer Familienabend,
wozu ergebenst einladet W. Deute.

Neue Sing-Akademie.

Donnerstag den 25. Febr. Abends 7 Uhr im Volksschulsaal

Paulus,

Oratorium von F. Mendelssohn-Bartholdy.

Solisten: Frau Prof. Schmidt-Kühne aus Berlin, Herr Concertsänger
Georg Ritter aus Dresden, Herr Concertsänger Ernst
Hunger aus Leipzig.

Nummerierte Billets zu . . . Mk. 3,00 bei Herrn Neubert,
Unnummerierte „ zu . . . „ 2,00 Poststr. 6.
Zu Generalprobe Mittwoch 3 Uhr „ 2,00 Dasselbst. Sperrsitze
Texte . . . „ 0,10 für Mitglieder.
Einlass 6 3/4 Uhr. Ende nach 9 1/4 Uhr.

Zum Besten einer Unterstützung armer Confirmanden der Glaubh'igen Kirche

veranstaltet der durch seine Aufführungen bekannte dram. Verein „Dilettanten-
bühne“ im Neuen Theater am Donnerstag den 25. Februar er.
Abends 8 Uhr eine

Wohltätigkeits-Theater-Aufführung.

Zur Aufführung gelangt auf wiederholtes Verlangen:

„Der Walzerkönig.“

Große Gelegenheitsaufführung in 4 Akten.

Auch um diesmalige gütige Unterstützung unserer werthen Gönner
bittend gekennet mit vorzüglicher Beachtung
der dram. Verein „Dilettantenbühne.“

Donnerstag den 25. Februar Abends 8 Uhr

im Saale des Hôtels zum „Kronprinz“

Letzter Experimental-Vortrag von G. Dähne.

Spektral-Analyse und krumme Lichtstrahlen.

Karten à 3, 2, 1 Mk.; Studierende und Schüler 70 Pfg. in der Musikhallen-
handlung von Heinrich Hothan, Gr. Steinstr. 14 und am Eingange.

Friedr. Kohl's Restaurant

Königsstraße Nr. 1.

Donnerstag Abend: Pökelknochen
mit Meerrettig, Sauerkraut und Röschen.

Café Monopol.

Im oberen Saale (Eingang Schulstraße)

Vorführung lebender Photographien

in höchster Vollendung.

Geöffnet täglich von Nachmittags 3 Uhr bis 11 Uhr Abends.

Entree 50 Pfg. Kinder die Hälfte. Schulen und Vereine nach Uebereinkunft.

Deutsche Animatographen-Gesellschaft.

Wiener Café Moltke.

Morgen Donnerstag und folgende Tage Aufsich von

Salvator-Bier

aus der Zacherlbrauerei

der Gebr. Schmederer in München,

wozu ergebenst einladet

Alois Herzberger.

Die A. H. A. H. und i. a. C. B. i. a. C. B. des H. K. S. C. V.
zu Halle a. S. und Umgegend erlaubt sich unterfertigter S. C.
zu dem am Freitag den 5. März 1897 abends 8 h. c. t.
im Neuen Theater stattfindenden S.-C. Abschiedskommers
ergebenst einzuladen

Der S.-C. zu Halle a. S.
Das präsidierende Corps Borussia.
I. A.: Handrock XXX.

Kaisersäle.

Sonnabend den 27. Februar Abends 8 Uhr
Großer historischer Reizanz,
ausgeführt von Mitgliedern des Hallischen Völkervereinungs-Vereins,
mit darauffolgendem Ball.

Aufseherarten sind zu haben in den Glacérenhandlungen der Herren Stein-
brecher & Jasper, Markt und Geiststraße, Sperling, Leipziger Straße, sowie
Abends an der Kasse. Saal 50, Gallerie 30 Pfg.

Ernst Voigt's Restaurant,

Ruhgasse Nr. 9.

Donnerstag den 25. d. Mts.

Großes Schlachtfest.

Frei 9 Uhr Weisfleisch, Abends div. Burek und Suppe. Bier von Friedrich
Güntz. Hierzu ladet freundlichst ein Ernst Voigt.

Kranke werden gesund und
Gesunde stark und kräftig
beim täglichen Genuss von



Quäker OATS

Überall käuflich in Original-Packeten. Niemals lose.
Vertreter: L. Patzer, Fernsprecher 712.

Stadttheater in Halle a. S.

Direktion: Hans Julius Nahn.
Mittwoch den 24. Februar
155. Vorst. 44. Vorst. außer Abonnement.
Bei Schauspiel-Freien.
Gastspiel von Grete Gallus,
erste Schoubrette vom Theater des
Westens in Berlin.
Sum 4. Male:
Frau Venus.

Donnerstag den 25. Februar
156. Vorst. 113. Abonnement-Vorst.
Nach dem 7 1/4 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Novität! Sum 1. Male Novität!
Katalie.

Schauspiel in 4 Akten nach dem Auffischen
des Herrn Friedrich von Engen Babel.
Personen:
Paul Schlozer, Guts-
besitzer H. Apowich.
Katalie Petrovna E. Eichen.
Kolja, beider Sohn R. Eichel.
Anna Semenovna
Schlozer, Mutter
des Paul Schlozer & Scholtz.
Wera, Pflegekinder
Kataliens J. Heller.
Elisabeth Bogdanov-
na, Gesellschaftsleiterin
Michael Alexandro-
witsch Skafin, Je-
sajew's Freund B. Geibner.
Alexei Nikolajewitsch
Korin, Hauslehrer
Kolja's S. Kramer.
Athanasius Jwanow-
witsch Woltschikow,
Gutsnachbar R. Grünberg.
Ignatus Nikitich
Schwepelsch, Arzt G. Demme.
Katalie's Diener H. Höber.
Kolja, Dienerin S. Norman.
Schauspiel: Auf dem Landgut Schlozer's
in Russland. — Zeit: Gegenwart.
Nach dem 2. Akt längere Pause.

Freitag den 26. Februar
157. Vorst. 45. Vorst. außer Abonnement.
Bei Schauspiel-Freien.
Mit völlig neuer glänzender Ausstattung
an Dekorationen, Requisiten etc.
Sum 5. Male:
Frau Venus.

Großes Ausstattungsspiel (modernes
Märchen) mit Gesang, Tanz und Cho-
rinführung in 3 Akten (12 Bildern) von
Ernst Bosqué und G. Blumenthal.
Musik von C. H. Straub.
Datta — Venus: Grete Gallus a. S.

Thalia-Theater.

Donnerstag: Sum 1. Male! Novität!
Eine tolle Nacht.
Große Gelegenheitsaufführung in 5 Bildern von
Freund und Waisenskind.
Freitag:
Eine tolle Nacht.

Walhalla-Theater

Direktion: Richard Hubert.
Mr. E. Taffary mit seinen abge-
richteten Wunder-Guiden. Der Hund
als Reagenzmittel! — Zenfationell! —
Brothers Zino, exzentrische Wundert-
Komödianten. (Ein Standl im Saal-
hause). — Signor Roberto Alfonso,
Ventur-Quadrillist. — Die Schwestern
Ingeborg und Helga Sandberg,
schwedische National- und Charakter-
Tänzerinnen. — Mr. Willi Agoston,
exzentrisch-musikalischer Clown. — Frau-
lein Clara Anton, Verlobungs-
Sängerin und Goussin-Soubrette.
Herr Siegwart Gentes, Original-Ges-
angs- und Charakter-Comvort.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.